

Merkblatt für einen gelungenen Spielgruppenstart bei der Spielgruppe Sonnenblume

Jedes Kind ist einzigartig und reagiert unterschiedlich auf die Trennung von den Eltern. Einige verabschieden sich nach wenigen Minuten, andere brauchen mehr Zeit. Kinder im Alter von zwei bis drei Jahren halten sich am liebsten in der Nähe ihrer engsten Bezugspersonen auf. In neuen Situationen reagieren sie unterschiedlich: Manche sind zurückhaltend, andere kontaktfreudig. Eine kurze Abwesenheit der Bezugsperson wird von den meisten gut verkraftet. Die Zeit ohne Eltern ist eine wertvolle Erfahrung für das Kind.

Damit der Abschied leichter fällt, beachten Sie bitte folgende Tipps zur Vorbereitung auf die Spielgruppe Sonnenblume:

- **O Vorab üben:** Geben Sie Ihr Kind für kurze Zeit in die Obhut vertrauter Personen. So lernt es, dass es auch ohne Sie sicher ist.
- **O Kind beruhigen:** Wenn Ihr Kind weint, beruhigen Sie es und gehen dann. Es lernt, dass es die Trauer der Trennung bewältigen kann und dass Sie wieder zurückkehren.
- O Abschiedsritual: Etablieren Sie ein festes Ritual. Wiederkehrende Abläufe geben Ihrem Kind Sicherheit. Ein Nuschi, Nuggi oder Lieblingsspielzeug kann den Abschiedsschmerz lindern.
- O Immer verabschieden: Verabschieden Sie sich immer von Ihrem Kind und gehen Sie nie ohne Ankündigung. Auch wenn Ihr Kind weint, verabschieden Sie sich und gehen dann konsequent.
- **O Konsequent sein:** Sagen Sie, was Sie tun, und tun Sie, was Sie sagen. Der Spruch "Kuss und Schluss" ist hilfreich nach dem Verabschieden wirklich gehen.
- O Eigene Trennungsängste überwinden: Kinder spüren, wenn Eltern unsicher sind. Sprechen Sie mit der Spielgruppenleiterin, um gemeinsam eine Lösung zu finden, damit Sie beruhigt gehen können.
- O Neue Umgebung als Chance: Eine neue Umgebung fördert die Selbstständigkeit Ihres Kindes.
- **O Erreichbar sein:** Sie können sicher sein, dass die Spielgruppenleiterin Sie anruft, wenn sich Ihr Kind nicht beruhigt.
- Kind loben: Zeigen Sie Ihrem Kind, wie stolz Sie auf es sind. Ein Lob tut immer gut!

Eine sorgfältige Eingewöhnung in der Spielgruppe Sonnenblume gibt Ihrem Kind Sicherheit. Es lernt, dass die Eltern fortgehen, aber immer wiederkommen. Dies ist ein wichtiger Schritt in seiner Entwicklung und bereitet auf spätere Trennungen vor.

Egal wie lange dieser Schritt dauert, schenken Sie Ihrem Kind diese Zeit – es lohnt sich!



Merkblatt für Eltern der Spielgruppenkinder

Was passiert in der Spielgruppe?

In der Spielgruppe Sonnenblume erleben die Kinder eine wunderbare Zeit des freien und unbeschwerten Spielens mit gleichaltrigen Kindern.

- **Freies Spielen:** Die Kinder haben reichlich Gelegenheit, nach Herzenslust zu spielen und dabei neue Freundschaften zu knüpfen.
- **Umgang mit Konflikten:** Sie lernen, Konfliktsituationen zu bewältigen und fair miteinander umzugehen.
- **Kreatives Arbeiten:** Die Kinder werken, basteln und malen, sammeln Erfahrungen mit verschiedenen Materialien und erweitern ihre kreativen Fähigkeiten.
- **Bewegung:** Herumtollen und singen gehören ebenfalls zum Alltag in der Spielgruppe, wodurch die Kinder ihre motorischen und sprachlichen Fähigkeiten stärken.
- Selbstständigkeit: Schritt für Schritt werden die Kinder selbstständiger und entwickeln sich
- weiter.
- Kleidung: Tragen Sie Ihrem Kind bequeme, strapazierfähige Kleidung, die auch schmutzig werden darf.
- **Znüni:** Geben Sie Ihrem Kind ein gesundes Znüni mit, wie z.B. Früchte, Gemüse oder Cracker, sowie etwas zu trinken wie Wasser oder Tee. Bitte keine Süssigkeiten.
- Finken: Ihr Kind benötigt Rutschsocken oder Finken für die Spielgruppe.
- Werken/basteln Jedes Kind darf, aber keines muss! Wir stellen jede Menge Material zur Verfügung zum Motivieren und Ausprobieren, Malen, Schnipseln, Kleben etc. Das Endprodukt ist unwichtig. Wichtig ist, dass das Kind es selbst kreiert hat und z.B. den Umgang mit der Schere beim Schnipseln erlernen kann (Feinmotorik).
- Geburtstag: Der Geburtstag ist für jedes Kind etwas Besonderes. Gerne feiern wir diesen mit einem kleinen Ritual und einem Geschenkli für ihr Kind. An diesem Tag dürfen die Eltern gerne ein Znüni für alle mitbringen. Dies kann z.B. ein Kuchen oder Weggli, Schoggistängeli sein.



Die Gruppe

- **Betreuung:** Wir betreuen Kinder ab 2 ½ Jahren bis zum Kindergartenalter in einer Gruppe von 8 bis 10 Kindern.
- Abholen: Wird ihr Kind von einer anderen Person abgeholt, muss dies der Spielgruppenleiterin mitgeteilt werden.

Ferien und Feiertage

• **Ferienordnung:** Die Ferien richten sich nach dem Ferienplan der Schule Seon. Im August startet die Spielgruppe eine Woche später als die Schule.

Krankheit und Absenz des Kindes

- **Meldung:** Bitte informieren Sie mich vor Spielgruppenbeginn, wenn Ihr Kind krank oder verhindert ist. (Whatsapp oder SMS)
- Abwesenheit: Fehlt Ihr Kind (Krankheit oder Ferien ausserhalb der Schulferien)
 und kann nicht an der Spielgruppe teilnehmen, kann der Spielgruppenbeitrag nicht
 zurückerstattet werden.
- **Gesundheit:** Informieren Sie uns über Krankheiten oder Allergien. Kinder mit Fieber bitte nicht in die Spielgruppe schicken.
- Versicherung: Die Spielgruppe verfügt über eine Haftpflichtversicherung, aber über keine Unfallversicherung für die Kinder. Die Eltern müssen mit der Anmeldung schriftlich bestätigen, dass sie wissen, dass Ihr Kind privat gegen Unfall versichert sein muss.

Kündigungsfrist

- .Für Kinder, die in den Kindergarten übertreten, ist keine Kündigung erforderlich.
- Im 1. Monat kann jederzeit gekündigt werden, die bereits besuchten Tage werden verrechnet. Danach gilt eine zweimonatige Kündigungsfrist.
- Bitte dieses Merkblatt aufbewahren! Vielen Dank